

Kopfkissenbezug

EMK/4.957



Volkskundemuseum Wien / Foto: Christa Knott

Kopfkissenbezug // el-cy: maxilarothíki // tr-cy: yastık yüzü

Der querrechteckige Kopfkissenbezug ist aus weißem, leinwandbindigem Viskosestoff genäht und mit rosarotem Faden maschinell bestickt. Nahe der seitlichen Öffnung, deren Saum mit einer Zickzacknaht fixiert ist, sind aus dem Motivschatz der traditionellen Lefkara-Spitzen entlehnte Motive gestickt.

Das Textil wurde 1992 bei einem Textilwarenhändler in Nikosia erworben.

L: 66,5 cm

B: 42,5 cm

Objektklasse

Kopfpolsterbezug

Hersteller/in

Unbekannt

Beitragende/r

Krpata, Margit Z

Herkunft

Zypern

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Nikosia

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Datierung

Vor 1992

Material

Viskose

Technik

Leinwandbindiges Gewebe

Näharbeit

Maschinstickerei

Zickzacknaht (Ziernahrt)

Abbildung

Blüte, stilisiert
Geometrisches Motiv

Sammlung

Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

Objekt wird zitiert in

[Ethnographisches Museum Schloß Kittsee \(Hg.\): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 \(= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8\), S. 189.](#)

Hier im Kapitel Textilien / Stickarbeiten / Levkarítika publiziert als "Kissenbezug, maxilarothíki; EMK 4.957
Maschinell, in der Art der traditionellen Levkarítika, rosarot bestickt; rezent; 1992/Nikosia; B 66,5 cm, H 42,5 cm."

Objekt nimmt Bezug auf

[Weitere Informationen zu diversen Textilien finden Sie hier.](#)